



Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung Groß Schenkenberg am 20. Mai 2025 in der Alten Schule

Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 21:00 Uhr

Unterbrechungen: keine
Mitgliederzahl: 8 von 9

Anwesend:	Abwesend:
stimmberechtigt:	
1. Bürgermeister Neils, Sven (als Vorsitzender)	
2. GV Reichardt, Armin (1. stellvertretender Bürgermeister)	Entschuldigt
3. GV Boost, Stefanie (2. stellvertretende Bürgermeisterin)	
4. GV Wulf, Matthias	
5. GV Lange, Fin	
6. GV Blümel, Frank	
7. GV Burmeister, Ulrike	
8. GV Ahrens, Wiebke	
9. GV Pohl, Lukas	
Gast: keine Gäste	
nicht stimmberechtigt: Hennig, Philipp, Protokollführer	

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung und Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie der Beschlussfähigkeit
2. Anträge auf Ergänzung/ Erweiterung der Tagesordnung
3. Beratung und Beschlussfassung von Tagesordnungspunkten unter Ausschluss der Öffentlichkeit
hier: Verfahrensbeschluss nach § 35 der Gemeindeordnung
4. Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung vom 12.03.2025
5. Einwohnerfragezeit
6. Bericht des Bürgermeisters und aus den Ausschüssen
7. Treppe für altes Gerätehaus
8. Beschaffung von Einsatzkleidung für die FF
9. Bankettepflege
10. Knick- und Grabenpflege
11. Anregungen gem. §16e GO, hier: Mähroboter
12. Eilentscheidungen des Bürgermeisters
13. Wartung des Gemeindetraktors
14. Kanalreinigung an der „Alten Schule“
15. Zuschuss Gemeindeausflug
16. Sanierung Gemeindehaus „Alte Schule“ - Beauftragung Energieberater
17. Gestaltung des Dorfbildes – Neubeschaffung von Bänken und Schaukästen
18. Abschluss eines Beteiligungsvertrages mit dem Betreiber des Windparks Bliestorf
19. Personalangelegenheiten
20. Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse
21. Bekanntgabe und Anfragen

II. Nichtöffentlicher Teil:

19. Personalangelegenheiten



1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung und Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie der Beschlussfähigkeit

BGM Sven Neils eröffnet die Sitzung, Begrüßt die Anwesenden, stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und mit acht anwesenden von neun gewählten Gemeindevertreter:innen die Beschlussfähigkeit fest.

2. Anträge auf Ergänzung/ Erweiterung der Tagesordnung

Die versendete Tagesordnung soll um die Punkte „Treppe für altes Gerätehaus“ (neu TOP 7) und „Personalangelegenheiten“ (neu TOP 19) ergänzt werden, alle folgenden TOP verschieben sich um eine bzw. zwei Stellen.

Antrag: Aufnahme von TOP „Treppe für altes Gerätehaus“ und TOP „Personalangelegenheiten“

Abstimmung: 8 Ja / 0 Nein / 0 Enthaltung. Damit ist der Antrag angenommen.

3. Beratung und Beschlussfassung von Tagesordnungspunkten unter Ausschluss der Öffentlichkeit, hier: Verfahrensbeschluss nach § 35 der Gemeindeordnung

TOP 19 der ergänzten Tagesordnung soll unter Ausschluss der Öffentlichkeit verhandelt werden.

Antrag: Verfahrensbeschluss nach § 35 der Gemeindeordnung zu TOP 19 neu.

Abstimmung: 8 Ja / 0 Nein / 0 Enthaltung. Damit ist der Antrag angenommen.

4. Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung vom 12.03.2025

Es gibt keine Einwendungen.

5. Einwohnerfragezeit

- Die GV wird gebeten, irgendein Verfahren für die zeitnahe Bekanntgabe auch von kurzfristigen Terminen zu etablieren.
- Die GV möge bitte beim Kreis eine Geschwindigkeitsreduzierung auf der Kreisstraße Höhe Einmündung Gut Rothenhausen erwirken.
- Was ist an der neuen Grundsteuer gerechter bei uns in der Gemeinde? Hinweis, dass es mittlerweile auch einen Hebesatz C für Bauerwartungsland gibt.
- Es gibt fast in allen Kreisen außer bei uns und in Pinneberg einen Bücherbus. GV möge bitte Kreis fragen, ob er nicht auch für sich einen Bücherbus in Betracht ziehen kann.
- Für den Gemeindebrief sind auch Beiträge aus der Gemeinde willkommen, die Redaktion liegt bei der GV (Ulrike und Armin).
- Klaus Klingbeil bietet seine Mitarbeit/Unterstützung bei der Pflege der Gemeindewebsite an.
- Wo kann die Ausschreibung der Planungsleistung für die Kanalsanierung der Kannenbruchsiedlung eingesehen werden? *Es gab keine Ausschreibung für die Bedarfsplanung, das ist nicht unüblich an dieser Stelle. Gleichwohl gab es drei Angebote. Die Anfragen bei den Ingenieurbüros liefen über das Amt. Das Volumen der*



Planungsleistung liegt bei ca. 250TEUR. Die Planungsleistung ist umlagefähig auf die Abwassergebühr für alle Bürger:innen.

- *Wie geht es den neu gepflanzten Obstbäumen? Gut, zum Teil findet intensive Einzelpflege statt, zum Teil könnte diese mehr sein.*
- *In der Kannenbruchsiedlung liegen vermehrt Zigarettenkippen herum – bitte einen Hinweis in den nächsten Gemeindebrief aufnehmen.*
- *Bitte einmal über Hundekottütenspender nachdenken.*
- *Der Eichenprozessionsspinner kommt näher: muss man da evtl. drauf hinweisen? Kontakt diesbezüglich zum Amt besteht.*
- *Wie ist der Stand des neuen Mietvertrages mit der Schule? Entwurf wird gerade von Anwalt erarbeitet.*

6. Bericht des Bürgermeisters und aus den Ausschüssen

Bürgermeister:

1. Der Mietvertrag mit der Schule wird gerade vom Anwalt erarbeitet.
2. Förderung: wegen Prüfung des Sachverhaltes von einem Anwalt gab es eine Fristverlängerung.
3. Die Krötenschilder wurden schon mündlich genehmigt.
4. Der Dorfplatz an der Buschkuhle wurde letztes Wochenende durch viele ehrenamtliche Helfer:innen fast fertig erneuert, evtl. gibt's ein kleines Einweihungsfest.

JuKu

5. es gab ein schönes 1.-Mai-Fest
6. aktuell wird das Kinderfest am 14.6. vorbereitet, **es werden noch viele Hände benötigt!**
7. Der Kartenvorverkauf für das Puppentheater am 28.9. startet.

Bauausschuss

8. Ingenieurbüro GSP mit Planung Kannenbruch beauftragt.
 - Ein Anlaufgespräch hat stattgefunden
 - es braucht noch ein Baugrundgutachten
 - ein konkretes Leitungskataster muss noch erstellt werden.
9. 3 Energieberater für die Sporthalle haben Kostenvoranschläge eingereicht.

Finanzausschuss

10. Zwischenstand Grundsteuer Reform: Es gab weniger Widersprüche als erwartet, die Aufkommensneutralität für die Kommune wurde fast erreicht: A 2.800,-€ weniger und B 1.600,-€ weniger als geplant.

7. Treppe für altes Gerätehaus

Die zweite, von der FF als Lagerboden genutzte Ebene im alten Gerätehaus lässt sich nur über eine Leiter erreichen. Es liegen zwei Angebote für einfache Treppen von 2.800,-€ bzw. 4.200,-€ vor.



Beschlussantrag:

Die Gemeindevertretung beschließt, das günstigere Angebot der Firma Spindler aus Lübeck anzunehmen und diese mit dem Bau und Einbau der Treppe zu beauftragen.

Abstimmung: 7 Ja / 0 Nein / 1 Enthaltung. Damit ist der Antrag angenommen.

8. Beschaffung von Einsatzkleidung für die FF

Der Förderantrag für neue Einsatzkleidung für die FF wurde gestellt und auch schon mündlich bewilligt (27,5% Förderung). Zwei Angebote liegen vor.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Groß Schenkenberg beschließt den Auftrag über die Beschaffung der Schutzkleidung für die Feuerwehr Groß Schenkenberg Los 2 an die Firma Matuczak Feuerschutz zu erteilen. Der Gemeindeanteil ist durch die eingestellten Haushaltsmittel abgedeckt.

Abstimmung: 8 Ja / 0 Nein / 0 Enthaltung. Damit ist der Antrag angenommen.

9. Bankettpflege

Der alte Vertrag mit J. Kraus läuft aus, ein neues Angebot für einen Zeitraum von drei Jahren liegt vor und wird als gut empfunden.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt das vorliegende Angebot zur Bankettpflege der Firma Johannes Kraus anzunehmen.

Abstimmung: 7 Ja / 0 Nein / 1 Enthaltung. Damit ist der Antrag angenommen.

10. Knick- und Grabenpflege

Eine Ortsbegehung im Februar diesen Jahres hat ergeben, dass die Gräben z.T. sehr zugewachsen sind, z.T. viel Totholz in den Bäumen ist und die Lichtraumprofile nachgeschnitten werden müssen.

Eigentlich ist das größtenteils Sache der Eigentümer:innen. Diese haben aber erfahrungsgemäß keine Lust auf zusätzliche Kosten.

Es sollen Angebote für Pflegearbeiten eingeholt werden und dann den Eigentümer:innen unterbreitet werden. Außerdem soll im Gemeindebrief dieses Thema noch einmal angesprochen werden.

11. Anregungen gem. §16e GO, hier: Mähroboter

Die Gemeindevertretung soll sich Gedanken über ein Nachtmähverbot für Mähroboter machen um Kleintiere wie Igel zu schützen - es geht hier vor allem um den Sportplatz. Der SC Rothenhausen hat dies auch auf der Tagesordnung seiner Sitzung am gleichen Abend.

Da es sehr unterschiedliche Meinungen aber bislang wenig Erfahrungen zu diesem Thema gibt, soll noch etwas abgewartet werden, bis eine Entscheidung oder Empfehlung gefällt wird.



Steffanie Boost verlässt die Sitzung wegen eines Notfalls.

12. Eilentscheidungen des Bürgermeisters

- Es gab eine Störung am Pumpwerk Buschkuhle, weshalb die Firma Artinox beauftragt werden musste.

Beschlussvorschlag: Der Bürgermeister bittet um Zustimmung seiner Eilentscheidung, die Firma Artinox mit der Behebung der Störung im Pumpwerk Buschkuhle für 624,75€ zu beauftragen, zuzustimmen.

Abstimmung: 6 Ja / 0 Nein / 1 Enthaltung. Damit ist der Antrag angenommen.

- Es kam zu einem Wasseraustritt in der Umkleide der Feuerwehr. Die Kosten der notwendigen Leckortung werden von der Versicherung übernommen. Bei der Ortung wurde eine Verstopfung der Abwasserleitung festgestellt. Daher wurde die Firma Falkenhagen Rohreinigung mit der Spülung beauftragt. Leider liegt die Rechnung bisher nicht vor.

Beschlussvorschlag: Der Bürgermeister bittet um Zustimmung seiner Eilentscheidung, die Firma Rohreinigung Falkenhagen mit der Spülung am 2.5.2025 zu beauftragen, zuzustimmen.

Abstimmung: 6 Ja / 0 Nein / 1 Enthaltung. Damit ist der Antrag angenommen.

13. Wartung des Gemeindetraktors

Für die Wartung des neuen Gemeindetraktors liegen zwei Angebote vor, den Zuschlag soll der Vertragshändler der Schlepperfirma bekommen.

Beschlussvorschlag: Die Gemeindevertretung beschließt, die Firma Schäfer mit der Wartung des Gemeindetraktors zu beauftragen.

Abstimmung: 5 Ja / 0 Nein / 2 Enthaltung. Damit ist der Antrag angenommen.

14. Kanalreinigung alte Schule

Bei der Spülung der verstopften Abflussleitung (s. Eilentscheidung) wurden Wurzeleinwüchse und Ablagerungen im Schacht festgestellt.
Ein Angebot für die Reinigung und das Freifräsen inkl. der Erstellung einer Videodokumentation für eine weitere Begutachtung des Zustandes liegt vor.



Beschlussvorschlag: Die Gemeindevertretung beschließt das Angebot zur Grundreinigung der Firma Falkenhagen Rohreinigung anzunehmen und mit der Grundreinigung zu beauftragen.

Abstimmung: 7 Ja / 0 Nein / 0 Enthaltung. Damit ist der Antrag angenommen.

15. Zuschuss Gemeindeausflug

Im letzten Jahr wurde der Gemeindeausflug mit 1.000,-€ bezuschusst. Das soll dieses Jahr wieder der Fall sein.

Beschlussvorschlag: Die Gemeindevertretung beschließt den Gemeindeausflug 2025 mit 1000€ zu unterstützen.

Abstimmung: 7 Ja / 0 Nein / 0 Enthaltung. Damit ist der Antrag angenommen.

16. Sanierung Gemeindehaus „Alte Schule“ - Beauftragung Energieberater

Um Entscheidungshilfen für die energetische Sanierung zu bekommen, gab es 3 Ortstermine mit Energieberatern. Leider sind daraufhin nur 2 Angebote eingegangen. Das Gutachten eines Energieberaters ist z.T. Voraussetzung für eine Sanierungsbezuschung. Die Sinnhaftigkeit wird diskutiert.

Beschlussvorschlag: Die Gemeindevertretung beschließt, N. Herwik mit der Energieberatung zu beauftragen.

Abstimmung: 7 Ja / 0 Nein / 0 Enthaltung. Damit ist der Antrag angenommen.

17. Gestaltung des Dorfbildes – Neubeschaffung von Bänken und Schaukästen

Die Bänke am Platz an der Buschkuhle und im Dieksredder sind in die Jahre gekommen. Zuge der Neugestaltung des Platzes sollen die Bänke ausgetauscht werden und im Dieksredder und in der Twiete ebenfalls neue Sitzbänke aufgestellt werden. Der Schaukasten im Kannenbruch ist marode und undicht geworden, es wird ein neuer benötigt. Für diese beiden Maßnahmen ist eine Förderung durch die Aktivregion möglich.

Beschlussvorschlag: Die Gemeindevertretung beschließt je 1 Sitzbank für den Dieksredder und die Twiete, 4 Sitzbänke für den Platz an der Buschkuhle/Bushaltestelle Grinauer Strasse und 2 neue Schaukästen zu beschaffen und bei der Aktivregion hierfür einen Förderantrag zu stellen.

Abstimmung: 7 Ja / 0 Nein / 0 Enthaltung. Damit ist der Antrag angenommen.



18. Abschluss eines Beteiligungsvertrages mit dem Betreiber des Windparks Bliestorf

Die Gemeinde Groß Schenkenberg liegt im Bereich des Windparks Bliestorf. Der Windpark soll planmäßig im Juli 2025 ans Netz gehen. Der Windparkbetreiber (Windpark Bliestorf GmbH & Co. KG) hat der Gemeinde eine Beteiligungszahlung nach § 6 EEG an den Windparkerträgen angeboten. Um dieses Angebot anzunehmen, muss die Gemeinde den vorgelegten Vertragsentwurf unterzeichnen. Ohne Unterzeichnung des vorgelegten Vertrages wird keine Beteiligung gezahlt.

Beschlussvorschlag: Die Gemeindevertretung Groß Schenkenberg beschließt, das Beteiligungsangebot des Windparkbetreibers Windpark Bliestorf GmbH & Co. KG anzunehmen. Der Bürgermeister wird ermächtigt, den vorgelegten Vertrag dafür zu unterzeichnen.

Abstimmung: 7 Ja / 0 Nein / 0 Enthaltung. Damit ist der Antrag angenommen.

Beginn des nichtöffentlichen Teils der Sitzung



20. Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

Es wurde über diverse Personalangelegenheiten gesprochen und und konstruktiv beraten.

21. Bekanntgabe und Anfragen

- Es wurden Ideen für Wasser für die neuen Bäume ausgetauscht
- evtl. muss die Betondecke der Zisterne an der Buschkuhle erneuert werden.

Bürgermeister Sven Neils dankt für die Teilnahme und beendet die Sitzung um 21:00

Bürgermeister



Sven Neils

Protokollführer



Philipp Hennig